

# Kirchenvorstandssitzung

## PROTOKOLL

DATUM:  
10.12.2018

UHRZEIT BEGINN  
19.30

TAGUNGSORT  
Kapitelshaus

WAHLPERIODE	2018 – 2024
SITZUNGSSENDE	21.55 Uhr
SITZUNGSLEITUNG	Pfr. Zellfelder
PROTOKOLLANTIN	Annette Schwarz
ANWESEND:	Fr. Wolfermann, Fr. Dehner-Reimann, Fr. Adel, Hr. Hertle, Pfr. Zellfelder, Hr. Fuchs, Hr. Häberlein, Hr. Schmidt, Pfr. in Bock, Hr. v. Kleist-Retzow, Pfr. in Wolf, Fr. Gründel, Fr. Schwarz, Fr. Ittner-Wolkersdorfer, Hr. Wendisch
ENTSCULDIGT:	Dekan Stiegler, Pfr. Domröse

Geistlicher Impuls: Fr. Wolfermann, über das Amt des Kirchenvorstands

## Tagesordnung-Übersicht

GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS  
Der Sitzung des  
„Rumpfkirchenvorstands“ vom 12.  
November

ÄNDERUNGEN/KORREKTUREN	Keine Einwendungen, daher genehmigt
------------------------	-------------------------------------

TOP 1  
Wahl der Vertrauensleute  
INFORMATION – BERATUNG –  
BESCHLUSS – VORGEHEN -  
ABSPRACHEN

	Vorschlag: Frau Ingrid Ittner-Wolkersdorfer stellvertretend: Herr Ralf Schmidt
BESCHLUSS	Frau Ittner-Wolkersdorfer: 14 dafür, 1 Enthaltung Herr Schmidt: 15 dafür
Frau Ittner-Wolkersdorfer wurde zur Vertrauensfrau gewählt. Herr Schmidt als stellvertretender Vertrauensmann.	
Herr Schmidt und Frau Ittner-Wolkersdorfer bedanken sich für das Vertrauen und nehmen die Wahl sehr gerne an. Sie wollen ansprechbar sein und haben Freude an dieser Arbeit.	

TOP 2  
WAHL DES GESCHÄFTSFÜHRENDEN  
AUSSCHUSSES  
Bestätigung von Gerhard Gehringer,  
Leiter des Kirchengemeindeamtes:  
Ständiger KV-Sitz mit beratender  
Stimme  
INFORMATION – BERATUNG –  
BESCHLUSS – VORGEHEN -  
ABSPRACHEN

	Diese organisatorische Besonderheit unserer Kirchengemeinde arbeitet auf der Basis einer 2007 vom Kirchenvorstand verabschiedeten Ordnung. Es handelt sich um einen beschließenden Ausschuss gemäß der Kirchengemeindeordnung der ELKB. (Siehe Anhang). Der GFA setzt sich zusammen aus dem geschäftsführenden Pfarrer, den beiden Vertrauensleuten und zwei zu wählenden KV-Mitgliedern. Hierbei hat es sich ausgesprochen bewährt, dass ein Delegierter davon Herr Gerhard Gehringer mit Sitz und Stimme ist. Er übt ja in seiner Funktion als Leiter des Kirchengemeindeamtes das Amt des sog. Kirchenpflegers unserer Kirchengemeinde aus.
Frau Dehner-Reimann wird angefragt, ob sie weiterhin im geschäftsführenden Ausschuss Mitglied sein möchte. Sie bestätigt. Daraufhin eine Wahl	
BESCHLUSS	Herr Gehringer wird als ständiges, beratendes (aber ohne eigene Stimme) KV-Mitglied bestätigt: Einstimmig
Frau Dehner-Reimann wurde als weiteres Mitglied im geschäftsführenden Ausschuss gewählt: 12 ja, 3 Enthaltungen	
Herr Gehringer ist ebenfalls im GFA als stimmberechtigtes Mitglied: einstimmig	

TOP

Wahl der vier Synodalen für die  
DekanatssynodeINFORMATION – BERATUNG –  
BESCHLUSS – VORGEHEN -  
ABSPRACHEN

<b>DEKANATSSYNODE</b>	Ist sozusagen das Parlament des Dekanats Schwabach, das aus 25 Kirchengemeinden besteht. Sie tagt 2x im Jahr. Die Tagungen haben oft einen informellen Charakter.
Kandidaten: Fr. Wolfermann 11 Stimmen Hr. Hertle 5 Stimmen Hr. Wendisch 5 Stimmen Hr. Fuchs 13 Stimmen Fr. Ittner-Wolkersdorfer 12 Stimmen Hr. Schmidt 12 Stimmen	
Stellvertreter: Hr. v.Kleist-Retzow, Fr. Adel, Hr. Hertle, Hr. Wendisch Einstimmig	
<b>BESCHLUSS/</b>	Frau Wolfermann, Frau Ittner-Wolkersdorfer, Hr. Fuchs und Herr Schmidt vertreten die Kirchengemeinde in der Dekanatssynode.
Herr v.Kleist-Retzow, Frau Adel, Herr Hertle und Herr Wendisch sind Stellvertreter	

TOP

Wahl von 5 Delegierten in die  
Gesamtkirchenverwaltung der  
Gesamtkirchengemeinde  
Schwabach (Ihr gehören an: die  
fünf Kirchengemeinden im  
Stadtgebiet Schwabach und die KG  
Rednitzhembach)INFORMATION – BERATUNG –  
BESCHLUSS – VORGEHEN -  
ABSPRACHEN

	Hier geht es sehr viel um Finanzielles, allerdings ist es auch ein sehr schöner Austausch (was passiert so in den anderen Gemeinden). Verteilung der Zentrumszulage. 3X im Jahr wird getagt.
Kandidaten: Frau Adel Frau Dehner-Reimann Herr Häberlein Herr von Kleist-Retzow Herr Wendisch	
<b>BESCHLUSS</b>	Frau Adel, Frau Dehner-Reimann, Herr Häberlein, Herr von Kleist-Retzow, Herr Wendisch werden als Delegierte in die Gesamtkirchengemeinde gewählt: einstimmig

	Benennung der Vertreter:
--	--------------------------

- Erwachsenenvertreter für Jugendausschuss unserer Kirchengemeinde  
Christoph Häberlein: Einstimmig
- Bestätigung: KV-Beauftragte für Inklusion: Marita Heiss-Hertle Einstimmig
- Bestätigung: KV-Umweltbeauftragter: Roland Wolkersdorfer Einstimmig
- Bestätigung: KV-Beauftragter Kapitelsbibliothek: Karsten Volland Einstimmig
- Bestätigung: KV-Beauftragter für die historischen Kirchenbücher: Armin Gläsel Einstimmig
- Delegierte Person: Initiative gegen Rechtsradikalismus: Peter Hertle Einstimmig
- Delegierte Person: Evangelische Allianz. Margit Gründel Einstimmig
- Delegierte Person: Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Schwabach  
→ vertagt. Dekan Stiegler soll erst darüber berichten  
Frau Gründel und Herr Fuchs wären bereit unsere  
Gemeinde zu vertreten
- Delegierte Person: Seniorenrat der Stadt Schwabach, Pfr. Bock, Fr. Lioba Kupke, Fr. Wolfermann  
14 dafür, 1 Enthaltung
- Beauftragte Person für Mission – Eine Welt: Hr.v.Kleist-Retzow, Hr. Fuchs Einstimmig
- Frauenbeauftragte: Helga Janich Einstimmig  
Anregung an die Frauenbeauftragte: mehr Verbindung zwischen den div. Frauenarbeiten  
schaffen
- Beirat Kapitelsbibliothek: Karsten Volland, Pfr. Zellfelder, Hr. Schmidt, Fr. Dehner-Reimann, Hr.  
Gehring, Herr Wendisch Einstimmig

- Diakonisches Werk Schwabach e.V.: als Delegierter in die Mitgliederversammlung wird Thomas Babel gefragt
- Evangelisches Bildungswerk Schwabach e.V.: Peter Hertle Einstimmig
- Inge Witzer-Stiftung: Hr. Schmidt, Fr. Schwarz 13 dafür, 2 Enthaltungen
- Vorstand Dreieinigkeitskirche: → Herr Vogel soll erst im KV berichten, da dort einige Veränderungen anstehen
- Protokollant/in: Hr. Hertle, Fr. Schwarz
- Sprengelbeiräte: Entscheidung vertagt

**Sonstiges:**

Kollekte am 16.12.18 wurde vergessen festzulegen (außer in St. Lukas, dort wurde festgelegt):  
Vorschlag: Projekt Lutherrock 2019 einstimmig

**Intranet Zugang ELKB für KV-Mitglieder und Kirchenvorstandscld**

Jedes Mitglied des Kirchenvorstands soll einen Zugang zum Intranet der Landeskirche erhalten. Dies ermöglicht besseren und leichteren Informationszugang zu kirchlichen Informationen. Darüber hinaus ist der Intranet-Zugang Voraussetzung zur Einrichtung einer Kirchenvorstandscld. Protokolle und wichtige Dokumente (z.B. Sammlung unserer Ordnungen und Konzeptionen) werden dann künftig in KV-Cloud eingestellt und so für jedes KV-Mitglied jederzeit zugänglich. Protokolle werden dann nicht mehr einzeln verschickt.

Jeder bekommt einen Antrag, der an Frau Müller im Pfarramt wieder zurückgegeben werden soll.  
Frau Zapp betreut die Cloud.

Herr Fred Oberndorfer lässt viele Grüße ausrichten. Er wünscht für den Start des KV alles Gute.